

# DAS DRITTE DEUTSCHE KAISERREICH

Erster Band:

## DIE ÜBERSPRUNGENE GENERATION

von

## KARL FRIEDRICH NOWAK

Dieses **glänzende historische Werk**, das vom Tage seines Erscheinens an den größten Erfolg erzielte, hat jetzt eine neue große Zugkraft erhalten. In einem Interview, das **Wilhelm II.**, dem Vertreter des „The Evening Standard“ Ende Dezember gewährte, beantwortete der frühere Kaiser zwei Fragen von Mr. Lockhart wie folgt:

**Mr. Lockhart:** In Deutschland und in England hat das, was K. Fr. Nowak in seinem neuen Werk „Das dritte deutsche Kaiserreich“ über **Fürst Bismarck und Lucanus**, überhaupt über Bismarcks Methoden geschildert hat, das größte Aufsehen hervorgerufen. **Können Ew. Majestät Nowaks Darstellung authentisch erklären?**

**Der Kaiser:** Was Nowak über die **Entlassungsgeschichte des Fürsten Bismarck** in seinem Werk „Das dritte deutsche Kaiserreich“ berichtet hat, **ist in allen Einzelheiten authentisch**. Der Vorgang zwischen Fürst Bismarck und Lucanus deckt sich auch im Wortlaut der Unterhaltung vollständig mit dem Berichte meines damaligen Kabinettschefs. Ebenso ist der mir gemachte Vorschlag Bismarcks zur Entfesselung eines Aufstandes in seinem Wortlaut absolut authentisch.

**Mr. Lockhart:** Ferner sagt man, daß **Ew. Majestät auf das Werk Einfluß genommen** hätten? In welcher Art?

**Der Kaiser:** Nein. Erstens hatte ich nicht die Neigung dazu. **Zweitens scheinen Sie Nowaks Art schlecht zu kennen. Er schreibt nur, was er authentisch geprüft hat, was er also wirklich weiß und in seiner Überzeugung vertreten kann. Er tut das mit einer sehr höflichen, aber geradezu verblüffenden Rücksichtslosigkeit, die jedem nur Achtung abzwingen muß. Er hat auch mit mir keine Ausnahme gemacht.**

Bestellen Sie rechtzeitig! Wir fahren fort mit unserer großzügigen Propaganda.

☐

PREIS: Ganzleinen M. 12.— / Broschiert M. 10.—

### Auslieferungsstellen:

Österreich: „Ilos“ Verlagsbuchhdlg., Dr. A. v. Münchhausen (Vertr. F. Platzer), Wien III, Radetzkystr. 14

Ungarn: Georg Hoffmann, Buchhändler, Budapest V, Falk Miksa ut. 6

Berlin: Passauer Strasse 3, Bureauhaus. Telephon Bavaria (B 4) 1373, 1374

Leipzig: K. F. Koehler, Hospitalstraße 10

VERLAG FÜR KULTURPOLITIK # BERLIN W 50